

18.01.2022 - 09:06 Uhr

## Erfolgreiche Primetime für RTLZWEI: Neue Geissens Folgen überzeugen im Abendprogramm



München (ots) -

- Robert bangt um sein Heimkino auf der Indigo Star und Shania baut einen Unfall
- 8,1 % MA (14-49 Jahre) um 21:15 Uhr bzw. bis zu 1,04 Mio. Zuschauer/innen gesamt
- RTLZWEI-Tagesmarktanteil: 4,6 %

"Die Geissens" starteten als echtes Highlight bei RTLZWEI in das neue Jahr: Am gestrigen Montagabend erzielte die neue Folge von "Die Geissens - Eine schrecklich glamouröse Familie" 6,6 % MA bei den 14-49-Jährigen und 9,3 % MA in der jungen Zielgruppe (14-29 Jahre).

Die um 21:15 Uhr folgende Episode toppte die vorangegangene Folge noch einmal. Bei den 14-49-Jährigen schlug sie mit 8,1 % MA zu Buche. Bei den jungen Zuschauenden (14-29 Jahre) erreichten die Geissens 11,5 % MA. Shanias Unfall in der Tiefgarage verfolgten bis zu 1,04 Millionen Zuschauerinnen und Zuschauer gesamt.

**Insgesamt erzielte RTLZWEI einen Tagesmarktanteil von 4,6 %.**

Daten © AGF in Zusammenarbeit mit GfK; VideoScope, Marktstandard TV, 17.01.2022, vorläufig gewichtet. Wenn nicht anders angegeben, beziehen sich die Daten auf die 14-bis 49-Jährigen.

Pressekontakt:

RTLZWEI  
Consumer PR  
089 - 641850  
kommunikation@rtl2.de  
unternehmen.rtl2.de

Medieninhalte



Shania crashed beim Anfahren an die Ladestation den Twizzy. / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/6605](http://www.presseportal.de/nr/6605) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



Auf der Suche nach Material für die Abdeckung entdeckt Robert ein "Stofflager". / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/6605](http://www.presseportal.de/nr/6605) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001974/100884061> abgerufen werden.